

Illegale Zigarettenfabrik in Werther: 29 Millionen Stück sichergestellt!

Gemeinsame Aktion von Staatsanwaltschaft Bielefeld und Zollfahndungsamt Hannover: Illegale Zigarettenfabrik in Werther ausgehoben, 29 Millionen Zigaretten sichergestellt.

Unglaubliche Entwicklungen im Kampf gegen die Zigarettenmafia! Am späten Abend des 5. September 2024 wurden Ermittler des Zollfahndungsamts Hannover in eine Lagerhalle in Werther, im Ortsteil Häger, gerufen, die sich als wahres Versteck eines illegalen Zigarettenimperiums entpuppte. Hier wurden unglaubliche 29.470.000 Stück unversteuerte Zigaretten entdeckt – und das ohne Steuerbanderole!

Der Aufruhr begann mit einem dramatischen Einbruchversuch. Ein aufmerksamer Anwohner bemerkte verdächtige Gestalten an der Lagerhalle und sprach sie an. Doch anstelle einer Auskunft wurde er von den Kriminellen attackiert und leicht verletzt. In einer heldenhaften Geste eilte seine Mutter ihm zur Hilfe und alarmierte sofort die Polizei. Während die Behörden eintrafen, entkamen unglaubliche zehn Täter – ein wahres Versteckspiel!

Das Versteck des Zigarettenimperiums

Nach dem Gewaltakt übernahm das Zollfahndungsamt die Kontrolle über die Situation und startete eine umfassende Durchsuchung der Lagerhalle. Das Ergebnis: eine voll funktionsfähige Zigarettenproduktionslinie und eine beeindruckende Verpackungsstraße. Doch das war noch nicht alles – die Einsatzkräfte fanden auch Schlafplätze für bis zu 13

Arbeiter, die hier offenbar ohne jegliche rechtlichen Grundlagen beschäftigt waren.

Doch die Schockmeldung hörte hier nicht auf! In den dunklen Ecken der Halle wurden zusätzlich 7.100 Kilogramm Tabakfeinschnitt sowie verschiedene Materialien wie Filter, Leim, Papier und Folie für die illegale Produktion entdeckt. Man kann sich nur vorstellen, welchen gewaltigen Umfang diese Operation hatte!

Die große Jagd auf die Drahtzieher

Unterstützt von der Polizei Bielefeld und Gütersloh sowie dem Technischen Hilfswerk, setzten die Ermittler alles daran, die Machenschaften der Zigarettenmafia zu stoppen. Die umfangreiche Aktion setzte sich bis in den Freitag fort und ist Teil einer laufenden Ermittlung unter der Leitung der Staatsanwaltschaft Bielefeld. Das Zollfahndungsamt angewiesen, die Drahtzieher und Hintermänner zu identifizieren.

Ein klarer Sieg im Kampf gegen den illegalen Zigarettenhandel – aber die Spannung bleibt! Was wird als Nächstes ans Licht kommen? Wir bleiben dran!

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de